

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 75 (1949)

Heft: 4

Illustration: [s.n.]

Autor: Leutenegger, Emil

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

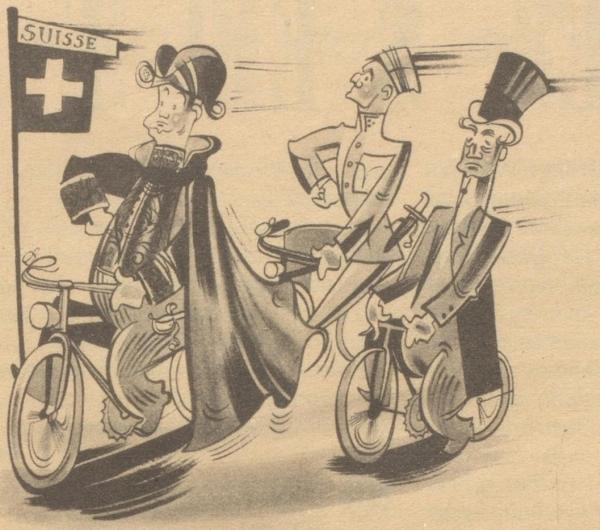
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wie wir vernehmen, werden im Rahmen des Bundesparprogrammes unsere Auslandvertretungen anstatt mit den teuren amerikanischen Luxusautos mit den Qualitätsfahrrädern Marke Helvetia ausgerüstet.

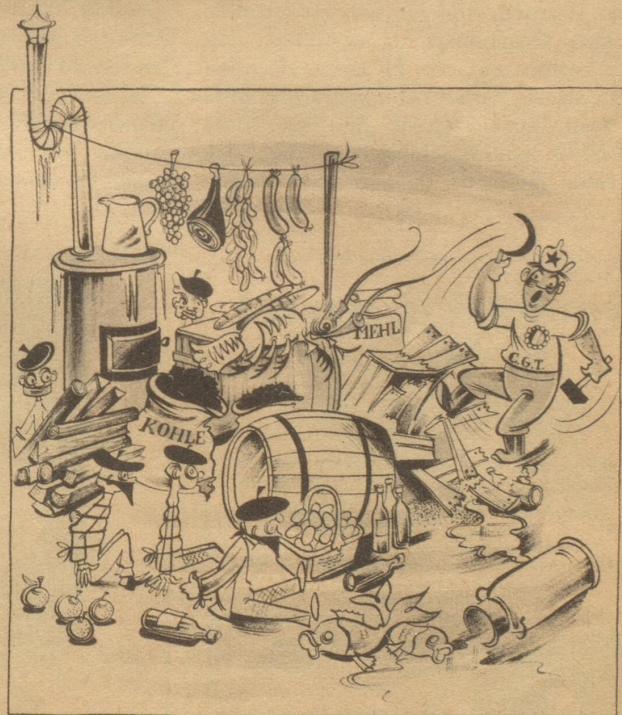


Kominformistisches Drama

Der Regisseur: Die Akteure haben sich an das Manuskript zu halten!!



„Wenn ich Sie recht verstanden habe, Herr Kollega Minister, ist Ihre Meinung sowohl primär die, daß man möglicherweise unter ganz bestimmten noch festzulegenden Bedingungen zustimmen oder doch ablehnen müßte, als auch zweitens die, daß man unter den obwaltenden Gegebenheiten sich negativ oder positiv dazu einstellen sollte. Kurz formuliert, ein rundes ‚ja‘ oder ‚nein‘, auf alle Fälle ein bestimmtes ‚vielleicht‘ ist hier absolut nötig!“



„Messieurs Genossen, wer nicht mithilft, unsere Lebensmittel, Brennmaterialien, Maschinen zu zerstören, ist ein plutokratisch-kapitalistisch-faschistischer Anti-Volksdemokrat.“

Frankreich könnte dank seiner Bodenschätze, seiner fruchtbaren Erde und seines Klimas ein glückliches Land sein.

Zeichnungen: E. Leutenegger